

18.01.2012 - 10:22 Uhr

## PH Zürich fördert das gegenseitige Lernen von Schulen

Zürich (ots) -

Nicht jede Schule soll das Rad neu erfinden. Die PH Zürich zeichnet im Rahmen des Projekts «Schulen lernen von Schulen» am 25. Januar 2012 fünf weitere Projekte an Schulen aus, die mit wenig Aufwand und Anpassungen von anderen Schulen übernommen werden können. Eine Auszeichnung sowie Förderbeiträge der Stiftung Mercator Schweiz erhalten die Primarschule Dachsen, die Schule Schülerclub Nordstrasse in Zürich, die Sekundarschule Ruggenacher in Regensdorf, die Primarschule Schlatt sowie der Schulkreis Waidberg in Zürich.

Bereits zum vierten Mal zeichnet die PH Zürich im Rahmen des Projekts «Schulen lernen von Schulen» (Projekt-sls) Entwicklungsprojekte von Schulen aus, die exemplarisch für den konstruktiven Umgang mit Veränderungen stehen und andere Schulen animieren sollen, ähnliche Entwicklungen anzustossen. Dazu fördert das Projekt-sls die ausgezeichneten Projekte mit einem von der Stiftung Mercator Schweiz finanzierten Beitrag zwischen 10'000 und 40'000 Franken. Ziel ist es, die gut funktionierenden lokalen Lösungen mit dem Preisgeld weiterzuentwickeln und anderen Schulen zugänglich zu machen. Einen Preis erhalten in diesem Jahr die Primarschule Dachsen (Naturnaher Unterricht auf einem Bauernhof), die Schule Schülerclub Nordstrasse in Zürich (3 Räume im Umgang mit Heterogenität), die Sekundarschule Ruggenacher in Regensdorf (Neues Schulmodell mit hoher Individualisierung), die Primarschule Schlatt (Zusammenarbeit von Schülerrat und Schulleitung) sowie der Schulkreis Waidberg in Zürich (Tapetenwechsel in der Variante-Klasse). Die Preisverleihung findet am 25. Januar 2012 im Kunsthaussaal in Zürich statt. Erst dann erfahren die Schulen, welchen Preis sie erhalten.

Vollständige Meldung und detaillierte Beschriebe zu den Schulen unter [www.phzh.ch](http://www.phzh.ch)

Kontakt:

Martin Kilchenmann  
PH Zürich  
Leiter Kommunikation  
Tel.: +41/43/305'59'68  
E-Mail: [martin.kilchenmann@phzh.ch](mailto:martin.kilchenmann@phzh.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017941/100711461> abgerufen werden.